

Achtung: Befüllung von Garten-Pools

In den letzten Tagen haben sich bei unseren Wasserkern Probleme eingestellt, die eigentlich nicht sein müssen. Durch die Befüllung von privaten Pools auf den Grundstücken wurde im Rahmen der Fernüberwachung ein ungewöhnlich hoher Wasserverbrauch festgestellt. Unnatürlich hohe Wasserverbräuche sind in der Regel ein Indiz dafür, dass ein Rohrbruch vorhanden sein muss. Aufwendig haben sich dann die Wassermeister auf den Weg gemacht, um eine Leckage im Rohrnetz zu finden. Letztlich war es dann aber ein Poolbetreiber, der dem Netz 10 000 Liter kurzfristig entnommen hatte. Die Gemeinde Meinhard bittet alle Poolbetreiber, vor einer Befüllung der Wassermeisterei eine Information zu geben – Telefon: 0170/3 02 72 64.

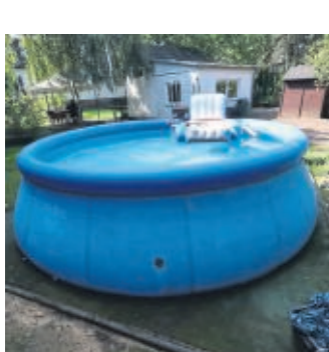
Momentan sind in Meinhard insgesamt 276 private Zähler eingebaut. Private Zähler, die Wassermengen erfassen, welche nicht dem Abwassersystem zugeführt werden. Nach § 24 Absatz 3 unserer Entwässerungssatzung sind Wassermengen, die nicht in die Kanalisation geleitet werden, durch einen privaten Wasserzähler zu messen. Dieser Zähler muss geeicht sein und auf eigene Kosten des Nutzers beschafft werden. Nach dem Einbau wird der Zähler von uns aufgenommen und verplombt.

Bei der Abrechnung wird dann für diese Zähler nur das Wassergeld, aber keine Abwassergebühr veranlagt.

Meistens wurden die Zähler früher nur für eine Bewässerung des Gartens benötigt, doch in den letzten Jahren kommen auch immer mehr Pool-Befüllungen dazu.

Hier ist unbedingt ebenfalls der Einbau eines privaten Nebenzählers erforderlich, und zwar vor der Befüllung eines Pools.

Die Gemeinde wünscht den Poolbesitzern trotzdem Entspannung und ein erfrischendes Bad.



Erfrischende Angelegenheit:
der Pool im eigenen Garten.

FOTO: NESTOR BACHMANN/DPA-TMN